

Jugendliche sollen in der Region bleiben

SCHULE Die neuen Räume der Fachoberschule auf dem Loewe-Campus wurden offiziell eingeweiht. Die Verantwortlichen zeigten sich mit dem Ergebnis zufrieden.

VON UNSERER MITARBEITERIN **MARIA LÖFFLER**

Kronach – Der Leiter der staatlich anerkannten Fachoberschule (FOS) in Kronach, Hubert Sendl, ist heute froh, dass er dem „Lockruf des Nordens“ gefolgt ist und von München ins „Polargebiet nach Kronach“ kam. Die neuen Schulräume auf dem Loewe-Campus wurden eingeweiht und Sendl freute sich, „eine Runde von Freunden zu begrüßen, die uns in den letzten Jahren begleitet haben.“

„Wir haben das gemeinsame Interesse, junge Menschen in der Region zu halten und Lebensqualität durch Nähe zu schaffen.“

THOMAS LUGER
Rennsteigverein

Auf die Anfänge blickte der Vorstandsvorsitzende der Stiftung SABEL-Schulen, Andreas Mischke: „Wir haben ja in Ludwigsstadt angefangen und wollten damit auch die Abwanderung von Jugendlichen aus dem Landkreis minimieren oder gar verhindern. Wir hatten auch ei-

nen guten Start, dann aber waren die Schülerzahlen stark rückläufig. So haben wir uns entschlossen, die Fachoberschule nach Kronach zu verlegen.“ Das sei zwar nicht ganz so einfach gewesen, wie es sich anhöre, bestätigte auch Landrat Klaus Löffler (CSU), aber „ja, wir haben unser Ziel erreicht!“ Er freute sich über die 26 Schülerinnen und Schüler, die gegenwärtig an der FOS beschult würden. „Und dabei lief nicht immer alles glatt. Gerade am Anfang machte uns der Brandschutz Probleme und die besonderen Auflagen, die damit verbunden waren.“ Ein Jahr und die tatkräftige Unterstützung der Berufsfachschule als Übergangslösung habe es gebraucht, bis man dann endgültig in die neuen Räume einziehen konnte. „Jetzt müssen wir Weichen stellen und vom Bildungsverwalter zum Bildungsgestalter werden.“

„Sie sehen vor sich einen ganz zufriedenen Abgeordneten“, so MdL Jürgen Baumgärtner. Und das habe nicht nur mit seiner Wiederwahl zu tun, meinte er augenzwinkernd, sondern vor allem damit, dass man jetzt dafür sorgen könne, dass „junge Menschen bleiben, kommen und zurückkehren.“ Und mit Blick auf die noch nicht auf Winterzeit umgestellte Wanduhr: „Meine Damen und Herren, schauen Sie auf die Uhr, wir schreiben also jetzt schon Zukunft. Wir müssen



Die Lehrer der Kronacher Fachoberschule (von links): Klaus Marr, Annabelle Weinmüller, Petra Detzel, Ulrich Schröder, Christina Wunderlich und Nadine Jakob

Foto: Maria Löffler

auch mit der Akzeptanz des Scheiterns leben. Nur liegenbleiben dürfen wir nicht.“ Bürgermeister Wolfgang Beiergröblein (Freie Wähler) erinnerte noch einmal an die „schwere Zeit bei Loewe“, bei der man aber „dagegen gehalten“ habe, damit „das Ganze nicht die Grätsche macht.“ Dann lobte er seine politischen Wegbegleiter in dieser Sache und hier vor allem auch Stefan Wicklein.

„Beiergröblein – Wicklein, das ist fast schon wie eine gute Praline.“ Viele „Geburtswehen“ habe auch der Vorsitzende des Rennsteigvereins, Thomas Luger, mitbekommen. Der erinnerte sich an 2007 zurück, als er sich zum ersten Mal mit dem Thema FOS beschäftigt habe. „Aber unser Baby ist jetzt safe“, freute sich Luger und zeigte Verständnis dafür, dass man die FOS von Ludwigsstadt nach Kronach

verlegt habe. „Der Rennsteigverein hat immer noch eine große Verbindung zu dieser Schule. Wir haben das gemeinsame Interesse, junge Menschen in der Region zu halten und Lebensqualität durch Nähe zu schaffen.“

„Schulterschluss“

Einen „Schulterschluss“ von Politik und Unternehmern sah auch Loewe-Personalleiter And-

reas Hauer: „Die Ausbaustufe hier im Landkreis Kronach geht ja weiter. Wir schaffen ein Milieu für neue Existenzgründungen, auch mit Unterstützung seitens der Politik. Und Lebensqualität gibt es nicht nur in den Ballungszentren. Eine Chance für junge Menschen sah auch Elternbeiratsvorsitzende Ulrike Krieg: „Ich bin froh, dass es keine langen Wege mehr gibt und wir hier alles nah beieinander haben.“

Unsere Geschenktipps

ANZEIGE

Holzrutscher – Franken Flitzer
Made in Germany, ab 1 Jahr geeignet, ca. 47 x 34 x 22 cm

EXKLUSIV 49,95
Bst. Nr. 10095

T-Shirt – Franconia
In den Größen M – XXL erhältlich

EXKLUSIV 17,90

Tasse – Obachd des is fei meina!
0,35 L

EXKLUSIV 9,95
Bst. Nr. 10279

Filzshopper – Mei Däschla
45 x 38 cm, mit Reißverschluss und Karabinerhaken

EXKLUSIV 29,95
Bst. Nr. 10085

Fränggische Mänerhanddaschn
6er Filztragerl

EXKLUSIV 14,90
Bst. Nr. 9525

Erhältlich in unseren GESCHÄFTSSTELLEN & SERVICEPOINTS

- ▶ Geschäftsstelle Austraße in Bamberg
- ▶ Geschäftsstelle Berliner Ring in Bamberg
- ▶ Geschäftsstelle Kressenstein in Kulmbach
- ▶ Geschäftsstelle Coburg in Coburg
- ▶ Buch und Papier Geis in Bad Staffelstein
- ▶ Tourismus- & Reisebüro in Ebern
- ▶ Der Tabakladen in Forchheim
- ▶ Bastis Bastelladen in Herzogenaurach
- ▶ Die Bücherstube in Höchststadt
- ▶ Foto Dölling in Kronach
- ▶ Post und Lotto Holch in Zeil

Alle Preise in Euro inkl. MwSt., nur solange der Vorrat reicht. Ein Angebot der Mediengruppe Oberfranken GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg. Nähere Infos unter geschaeftsstellen.infranken.de!

In Franken daheim.

inFrankende fränkischer Tag Rundschau Tageblatt StaatsZeitung DIE KITZINGER

BENEFIKONZERT

Wirtshaussingen für Flutopfer in Indien

VON UNSEREM MITARBEITER **KARL-HEINZ HOFMANN**

Buchbach – Zunächst herrschte Betroffenheit und Anteilnahme nach berührenden Worten und einer Videovorführung durch Pfarrer Cyriak Chittukalam, der über die Flutkatastrophe in Kerala, seiner Heimatregion in Indien berichtete. Aber danach kam Freude und Frohsinn im Kulturhaus Buchbach auf, denn schließlich war zum Wirtshaussingen eingeladen worden. Der Erlös soll den Flutopfern zu Gute kommen.

Große Anteilnahme

Hunderttausende von Menschen sind in seiner Heimatregion noch immer in Notunterkünften untergebracht, berichtete der Pfarrer der katholischen Pfarreien von Buchbach mit Tettau und Windheim mit Hirschfeld. Diese Kirchengemeinden zeigen schon seit September mit verschiedenen Benefizveranstaltungen und Spendensammlungen große Anteilnahme am Schicksal der betroffenen Familien in Kerala, wovon viele auch Verwandte und Bekannte des in den Gemeinden Tettau und Steinbach am Wald



Brigitte Büttner und Norbert Fehn und die „lustigen Musikanten“ der Blaskapelle Buchbach (im Hintergrund) unter Leitung von Horst Büttner eröffneten das Wirtshaussingen in Buchbach.

Foto: Karl-Heinz Hofmann

tätigen Seelsorgers sind. So trug aber auch der Priester selbst mit zwei indischen Liedern zum Erfolg des gelungenen Abends bei. Motiviert und stimuliert durch das Solo vom Pfarrer begab sich auch Bürgermeister Thomas Löffler (CSU) zum Gesangsquartett und stellte seine Stimme erstmals auf großer Bühne vor. Der Abend wurde von den „lustigen Musikanten“ der Blaskapelle Buchbach eröffnet. Das Gesangsduo Brigitte Büttner und Norbert Fehn erhielt viel Beifall für ihren zu Herzen gehenden Liedbeitrag. Durch den

heiteren Abend führten dann das Gesangs- und Musikquartett, Peter Grüdl, Waldemar Förtsch, Manfred Fehn und Armin Vetterdiets.

Gelungene Veranstaltung

Das Wirtshaussingen zeigte sich als absolut gelungene Veranstaltung, die großen Zuspruch bei den Besuchern fand. Pfarrer Cyriak Chittukalam dankte allen Mitwirkenden, besonders den Organisatoren und der Gemeinde Steinbach am Wald mit Bürgermeister Löffler für die großherzige Unterstützung.

VHS-KURS

Fotobuch am Computer erstellen

Nordhalben – Die VHS Kreis Kronach und Daniela Wunder laden zum Kurs „Fotobuch erstellen“ ein.

Bei dem Kurs handelt es sich um einen Kurs, bei dem unter dem Betriebssystem Windows und mit einem eigenen Laptop gearbeitet wird. Ob runde Geburtstage, romantische Hoch-

zeiten, Taufen oder Konfirmationen, alles, was den Menschen wichtig ist und sie in Erinnerung behalten möchten, wird bildlich festgehalten.

Damit schöne Bilder aber nicht ungeordnet in einem Karton unter dem Bett verstauben, gibt es das Fotobuch zum Selbstgestalten.

Der Kurs beginnt am Dienstag, 20. November, umfasst drei Nachmittage und findet jeweils von 14 bis 16.15 Uhr im Computerraum der Grundschule, Kronacher Straße 9, statt.

Anmeldung und Informationen gibt es unter der Rufnummer 09261/60600 oder auf der Seite www.vhs-kronach.de.